Prof. Dr. Alfred Toth

Ontotopologie triadischer Systeme

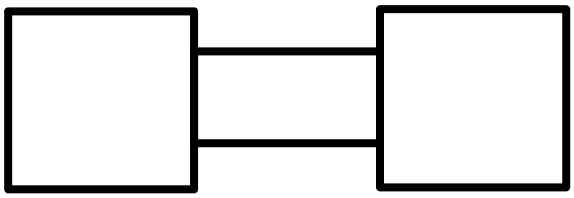
1. Triadische Systeme sind Paare von Systemen $[S_i, S_j]$, die durch ein drittes System $[S_v]$ vermittelt sind

$S^3 = [S_i, S_v, S_j]$.

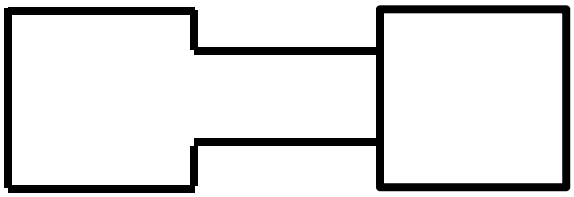
Nun kann $[S_v]$ relativ zu seinen adjazenten Systemen innerhalb von S^3 einerseits nicht-transitorisch, halbtransitorisch und transitorisch, andererseits abgeschlossen, halboffen und offen auftreten. Bei Halboffenheit ergeben sich jeweils natürlich zwei mögliche ontotopologische Strukturen (vgl. Toth 2015).

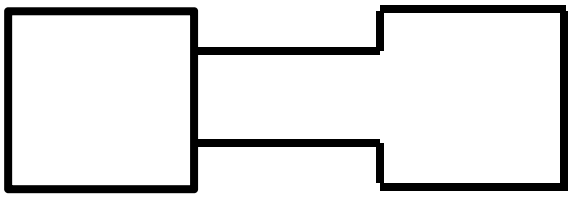
2.1. Nicht-transitorische triadische Systeme

2.1.1. Abgeschlossenheit

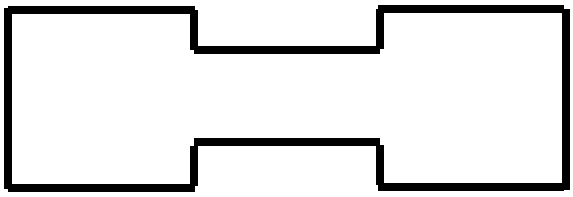


2.1.2. Halboffenheit



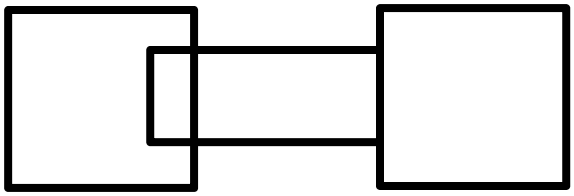


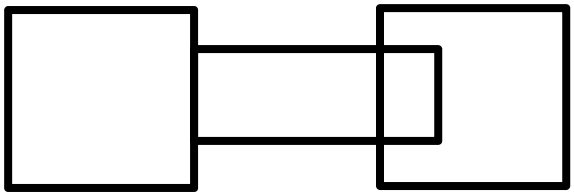
2.1.3. Offenheit



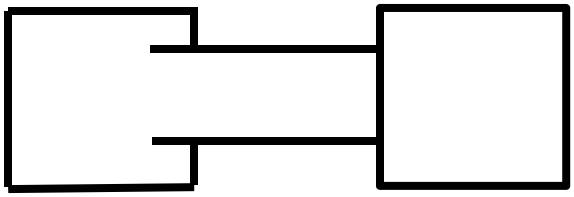
2.2. Halb-transitorische triadische Systeme

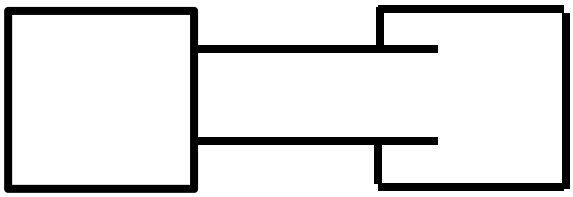
2.2.1. Abgeschlossenheit



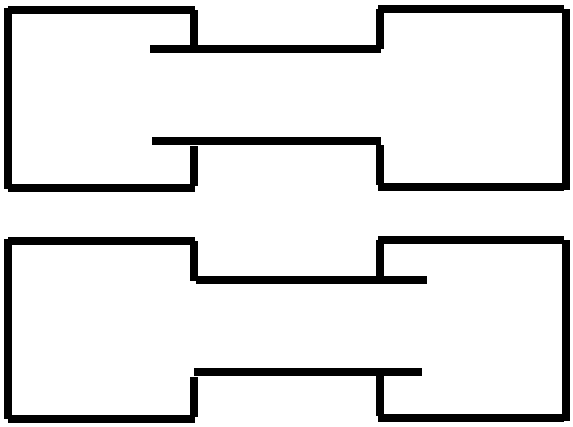


2.2.2. Halboffenheit



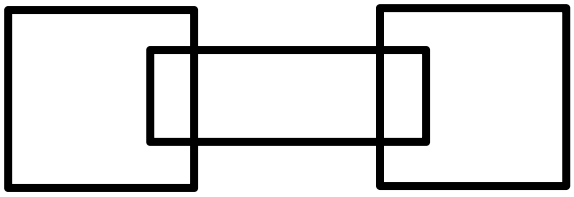


2.2.3. Offenheit

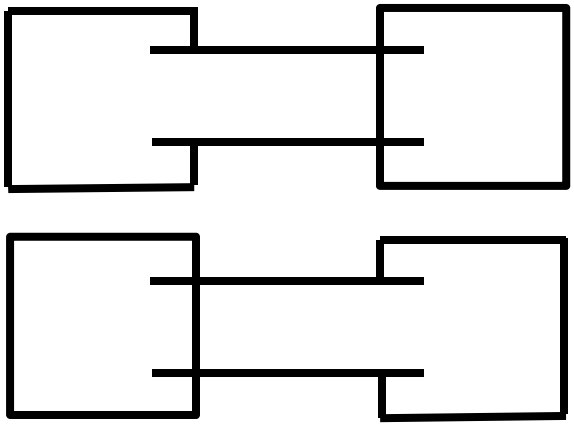


2.3. Transitorische triadische Systeme

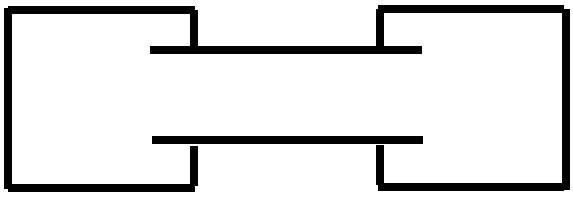
2.3.1. Abgeschlossenheit



2.3.2. Halboffenheit



2.3.3. Offenheit



Literatur

Toth, Alfred, Grundlegung der ontisch-semiotischen Systemtheorie. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

23.2.2015